FNP
9.10.25

Gastgeber und Gäste gefeiert

Herbstkonzert der »Lucky Voices« – Männerstimmen gesucht

Bad Vilbel – Kürzlich ließen der Dortelweiler Chor »Lucky Voices« zusammen mit drei Gastchören unter dem Konzertmotto »Viva la musica« die Musik im Kultur- und Sportforum hochleben.

Die »Lucky Voices« im neuen schwarz-pinken Outfit eröffneten das gut besuchte Konzert mit einem zur Melodie von »Hello, Dolly« konzipierten Text und begrüßten ihre Gäste schwungvoll.



Die »Lucky Voices« bei ihrem Auftritt im Kultur- und Sportforum. FOTO: RED

Die Chormitglieder Beatrix Falkenstein und Michael Munck führten gut gelaunt und charmant durch den Abend. Unter der versierten Chorleitung von Gabriela Tasnadi und begleitet von Pianist Hermann Wilhelmi gaben die Lucky Voices die Lieder »Nur noch kurz die Welt retten« und »The Sound of Silence« zum Besten.

Mit dem Stück »Big Spender« aus dem Musical »Sweet Charity« bedankte sich der Chor beim Bad Vilbeler Bürgermeister Sebastian Wysocki, der dem Chor einen Scheck zur finanziellen Unterstützung überreichte. Wysocki reihte sich daraufhin spontan im Chor mit ein und sang Passagen aus »The Sound of Silence« mit.

Im Anschluss zeigte der junge Frauenchor »Sing Factory« aus Alten Buseck im Kreis Gießen mit den Liedern »A Prayer for tomorrow«, »I'll be there«, »No time to die« und »I will survive« sein musikalisches Können und erntete dafür beim Publikum sehr viel Applaus. Der Refrain des Liedes »I will survive« von Gloria Gaynor wurde von den Gästen im Saal klatschend begleitet.

Der Gospelchor »St. Mary's Soundwave« aus Niederdorfelden unter der Leitung von Melanie Rotter erfreute die Zuhörer mit den bei vielen bekannten Gospels »Lord I lift your name on high«, »Power of your love«, »Oh happy day«, »I will follow him« sowie »This little light of mine«. Gesangliche Solodarbietungen und die Begleitung durch Saxofon und Cajón-Trommel begeisterten das Publikum. Die weiteste Anreise nach Dortelweil hatte der Frauenchor Melody Niederbiel aus dem Lahntal. Mit Schwung und Talent trugen sie die Lieder »Wunder geschehn«, »Sister Act Medley«, »Kriminal Tango« und »Hefe« vor. Insbesondere das humorvolle Lied »Hefe« von Thea Eichholz, das den schier aussichtslosen Kampf gegen zusätzliche Pfunde im Alter beschreibt, wurde mit sehr viel Applaus belohnt.

Es folgten »The water is wide« und »Ich geh in Flammen auf«, die gemeinsam von den Frauenchören »Sing Factory« und Frauenchor Melody Niederbiel vorgetragen wurden. Beide Chöre werden wie die »Lucky Voices« von Gabriela Tasnadi geleitet.

Abgerundet wurde der Konzertabend mit Darbietungen von Bonny Tylers »Total eclipse of the heart« und »Viva la vida« von Coldplay durch die Dortelweiler »Lucky Voices« und mit dem Auftritt aller Chöre auf dem Konzertbühne, die gemeinsam das Lied »Nessaja – Ich wollte nie erwachsen sein« von Peter Maffay und Rolf Zuckowski sangen und so einen schönen Schlussakkord setzten.

Die »Lucky Voices« suchen derweil noch Männerstimmen für den Weihnachtsauftritt am 30. November und für das neue Jahr (Kontakt: 0160/8425374). red